Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

# Schleswig-Holsteinischer Landtag Umdruck 16/573

Ihr Zeichen: Ihre Nachricht vom: Mein Zeichen: VI 204 Meine Nachricht vom:

Petra Schütte Petra.Schuette@fimi.landsh.de Telefon: 0431 988-4125 Telefax: 0431 988-4173

10. Februar 2006

An den

Vorsitzenden des Finanzausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages Herrn Günter Neugebauer, MdL Landeshaus 24105 Kiel

Nachrichtlich:

Herrn Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstraße 30
24103 Kiel

# Haushaltsvollzug im Jahre 2005

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gem. § 10 Abs. 2 LHO unterrichte ich Sie vorab über den Haushaltsvollzug im Jahre 2005. Ein umfassender Bericht wird mit der Haushaltsrechnung für 2005 vorgelegt werden.

# Vorbemerkung zu dem Zahlenwerk:

Angaben im Zahlenwerk, die sich auf das Soll 2005 beziehen, berücksichtigen den Stand des 2. Nachtragshaushalts 2005 sowie die im Haushaltsvollzug vorgenommenen Solländerungen.

Ein Soll-Ist-Vergleich ist aufgrund unterschiedlicher Veranschlagung und Ist-Abwicklung im Bereich der Hochschulen erschwert. Im Haushaltsplan werden aufgrund von Regelungen im Hochschulgesetz ab 2001 lediglich Zuschusstitel im Bereich der Hochschulen ausgewiesen. Im Ist werden jedoch die Einnahmen und Ausgaben - letztmalig 2005 - bei den jeweiligen Haushaltstiteln verbucht. Die Vergleichbarkeit des Zahlenwerks ist insoweit eingeschränkt. Auf eine fiktive Bereinigung des Zahlenwerks in den Anlagen wurde verzichtet.

# 1. Grundlage für die Haushaltsführung im Jahre 2005

Grundlage für den Haushaltsvollzug 2005 ist das Haushaltsgesetz 2004/2005 vom 11. Dezember 2004, der Nachtragshaushalt 2005 vom 22. September 2005 sowie der 2. Nachtragshaushalt 2005 vom 15. Dezember 2005. Danach betrugen die für 2005 erwarteten Nettoeinnahmen 6.568,2 Mio. € Nettoausgaben waren in Höhe von 8.194,9 Mio. € vorgesehen.

## 2. Zusammenfassung des Haushaltsvollzugs

Der Jahresabschluss wurde wie im Vorjahr zeitnah durchgeführt. Das Ergebnis des Haushaltsvollzugs ist in Form eines Jahresberichts in <u>Anlage 1</u> zusammengefasst. Die Eckwerte ergeben sich aus der <u>Anlage 2</u>.

Die im März 2005 fälligen Abschlusszahlungen für das Jahr 2004 beim Länderfinanzausgleich und den Bundesergänzungszuweisungen in Höhe von zusammen
– 57,7 Mio. € wurden im Haushaltsjahr 2005 gebucht. Die abschließende Jahresabrechnung für den Länderfinanzausgleich sowie die Bundesergänzungszuweisungen
für das Jahr 2005 liegt zur Zeit noch nicht vor. Die Beträge werden im Haushaltsjahr
2006 gebucht und haben daher keine Auswirkungen auf das Zahlenwerk für 2005.

Zum Ausgleich des Haushalts 2005 stand nach dem 2. Nachtrag eine Kreditermächtigung in Höhe von 4.387,7 Mio. €, davon 1.615,7 Mio. € für die Nettoneuverschuldung, zur Verfügung. Die Restkreditermächtigung aus dem Vorjahr betrug 3,2 Mio. €. Im Vollzug liegt die Nettokreditaufnahme im Jahr 2005 mit 1.484,5 Mio. € zwar um 131,2 Mio. € unter dem Soll, sie hat sich aber mit einem Anstieg um 696,4 Mio. € oder 88,4 v. H. gegenüber dem Vorjahr (788,1 Mio. €) fast verdoppelt.

# 3. Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2005

Eine tabellarische Gegenüberstellung der Soll- und Ist-Beträge 2005 ist als <u>Anlage 3</u> beigefügt.

### 3.1 Einnahmen

Die Nettoeinnahmen 2005 betragen 6.850,5 Mio. € und liegen damit um 277,7 Mio. € (= 4,2 v. H.) über dem Soll (einschl. Solländerungen). Gegenüber dem Vorjahr sind sie um rd. 4,1 v. H. gesunken.

# 3.1.1 Steuereinnahmen, Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen

Die Steuereinnahmen (ohne Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen) betragen 5.028,8 Mio. € und liegen um 89,8 Mio. € über dem Soll (4.939,0 Mio. € nach Abzug von 25,0 Mio. € globaler Steuermindereinnahmen). Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Aufkommenssteigerung um 182,9 Mio. € (+ 3,8%).

Demgegenüber stehen jedoch Mindereinnahmen beim Länderfinanzausgleich und den Bundesergänzungszuweisungen in Höhe von 271,7 Mio. €, so dass gegenüber 2004 die Einnahmen aus Steuern, LFA und BEZ um 88,8 Mio. € zurückgegangen sind. Das Aufkommen liegt somit noch unter dem Istaufkommen des Jahres 1998 (5.338,3 Mio. €).

Einschl. der Einnahmen im Länderfinanzausgleich und bei den Bundesergänzungszuweisungen haben die Steuereinnahmen in Höhe von 5.268,9 Mio. € das Haushaltssoll 2005 (5.179,3 Mio. €) um 89,6 Mio. € überschritten.

Der Anstieg der Steuereinnahmen im Jahr 2005 gegenüber dem Haushaltssoll 2005

betrifft bei den Landessteuern insbesondere die Erbschaftsteuer (+ 12,5 Mio. €) sowie die Kraftfahrzeugsteuer (+ 6,3 Mio. €). Da sich die Erbschaftsteuer auf Einzelfälle bezieht, unterliegt sie grundsätzlich zufälligen Schwankungen. Bei der Kraftfahrzeugsteuer wirken sich steuerrechtliche Änderungen auf das Aufkommen aus. Für die Gemeinschaftsteuern ergibt sich ein Anstieg gegenüber dem Haushaltssoll 2005 insbesondere bei der veranlagten Einkommensteuer (+ 14,5 Mio. €), der nicht veranlagten Einkommensteuer (+ 13,3 Mio. €) sowie bei der Umsatzsteuer (+ 39,2 Mio. €). Bei der veranlagten Einkommensteuer und der Umsatzsteuer profitiert Schleswig-Holstein von der bundesweiten Aufkommenssteigerung.

Insgesamt hat sich das Steueraufkommen einschl. der Zahlungen im Länderfinanzausgleich und bei den Bundesergänzungszuweisungen wie folgt entwickelt:

	Ist 2004	Soll 2005	Schätzung Nov. 2005	lst 2005
		- in Mio. €-		
Steuereinnahmen Globale Steuer-	4.845,9	4.964,0	4.964,0	5.028,8
mindereinnahmen		-25,0		
LFA (Einnahmen)	128,2	108,7	108,7	108,6
BEZ (Einnahmen)	326,0	131,6	131,5	131,5
Summe	5.300,1	5.179,3	5.204,2	5.268,9
abzüglich:				
LFA (Ausgaben)		6,0		6,0
BEZ (Ausgaben)		51,7		51,7
Summe		5.121,5		5.211,3

Eine Übersicht über das Steueraufkommen ist als Anlage 4 beigefügt.

### 3.1.2 Steuerähnliche Abgaben

Das Aufkommen aus steuerähnlichen Abgaben liegt rd. 4,4 v. H. (= 4,7 Mio. €) unter dem Soll.

## 3.1.3 Verwaltungseinnahmen

Die Verwaltungseinnahmen überschreiten das Soll um rd. 1,1 v. H. (= 4,7 Mio. €).

## 3.1.4 Zuweisungen für nichtinvestive Zwecke

(ohne Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen)

Diese Einnahmen liegen um 37,3 v. H. (= 217,2 Mio. €) über dem Soll, insbesondere aufgrund folgender Veränderungen:

- Sonstige Zuweisungen vom Bund: Zahlungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft gem. § 22 (1) SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien
   Städte (Kap. 0910) + 133,5 Mio. €
- Sonstige Zuweisungen von Gemeinden: Erstattungen von Leistungen der Sozialhilfe durch Kreise und Gemeinden (Kap. 1005)
   + 28,7 Mio. €
- > Sonstige Zuschüsse aus dem Inland (insbesondere Forschungszuschüsse)

+ 36,8 Mio. €

# 3.1.5 Investive Zuwendungen

Die Einnahmen aus investiven Zuwendungen liegen um 13,4 v. H. (= 29,2 Mio. €) unter dem Soll. Abweichungen ergeben sich insbesondere bei den Zuweisungen des Bundes (Zuweisungen für vom Land vorfinanzierte Baumaßnahmen des Bundesfernstraßenbaus - 15,0 Mio. €; Zuweisungen zur Regionalisierung des ÖPNV für Investitionen – 3,3 Mio. €; Zuweisungen für Ganztagsbetreuung – 5,7 Mio. €) sowie bei den Zuweisungen der EU (Ziel-2-Programm – 2,6 Mio. €; Strukturmaßnahmen Fischerei und Aquakultur – 2,0 Mio. €).

#### 3.1.6 Globale Mehreinnahmen

Die mit 47,9 Mio. € veranschlagte globale Mehreinnahme wurde realisiert aus den Verkäufen der Fachkliniken des Landes.

### 3.2 Ausgaben

Die Nettoausgaben des Landes betragen 8.336,8 Mio. € und liegen um 1,7 v. H. (= 137,3 Mio. €) über dem Soll 2005 (einschl. Solländerungen). Ursachen sind insbesondere die o. g. Istabwicklung bei den Hochschulen sowie durchlaufende Bundesmittel. Gegenüber dem Vorjahr sind die Nettoausgaben um 394,5 Mio. € bzw. 5,0 v. H. gestiegen. Dies ist insbesondere auf höhere Sozialhilfeausgaben im Zusammenhang mit "Hartz IV" sowie auf durchlaufende Bundesmittel für Unterkunftskosten zurückzuführen.

## 3.2.1 Personalausgaben

Gegenüber dem Vorjahr sind die Personalausgaben unter Berücksichtigung der Tarif- und Besoldungserhöhungen um 0,2 v. H. gestiegen.

Ein direkter Soll-Ist-Vergleich der Personalausgaben ist aufgrund der aktuellen Buchungspraxis der Hochschulen nicht möglich, da Personalausgaben im Rahmen des Zuschusses bei der Hauptgruppe 6 veranschlagt sind, aber bis einschl. 2005 auf der Hauptgruppe 4 gebucht wurden (siehe Vorbemerkung). Abzüglich der auf den Hochschulbereich entfallenden Personalausgaben (rd. 220,8 Mio. € einschl. Drittmitteln) liegen die Personalausgaben (3.044,8 Mio. €) um 17,9 Mio. € unter dem Soll 2005. Die einzelnen Ressorts (ohne Landtag und Landesrechnungshof) haben Ende 2005 aufgrund der sparsamen Bewirtschaftung der Personalkostenbudgets rd. 16,7 Mio. € den Personalkostenrücklagen zugeführt (davon rd. 3,5 Mio. € "Sabbatjahr" im Schulbereich). Bei der Beihilfe wurden 2,2 Mio. € eingespart.

# 3.2.2 Sächliche Verwaltungsausgaben

Abzüglich der auf den Hochschulbereich entfallenden sächlichen Verwaltungsausgaben (64,2 Mio. €) liegen diese Ausgaben (425,0 Mio. €) um 2,4 Mio. € (= 0,5 v. H.) über dem Soll 2005.

### 3.2.3 Zinsausgaben

Die Zinsausgaben bleiben trotz der Ausweitung der Neuverschuldung in den Jahren 2004 und 2005 mit 875,2 Mio. € auf dem Niveau der Vorjahre. Das Haushaltssoll ist um rd. 10 Mio. € unterschritten worden. Ursache hierfür sind die für das Land nach wie vor günstig verlaufene Zinsentwicklung am Kapitalmarkt und die Zinsausgabenoptimierung durch das Kredit- und Zinsmanagement.

### 3.2.4 Nichtinvestive Zuwendungen

Die nichtinvestiven Zuwendungen betragen 3.016,8 Mio. € (ohne Hochschulen) und liegen um 199,5 Mio. € (= 7,1 v. H.) über dem Soll 2005 (2.817,4 Mio. € ohne Hochschulen). Gegenüber dem Vorjahr sind die Ausgaben um 15,5 v. H. (rd. 405,5 Mio. €) gestiegen.

Mehrausgaben gegenüber dem Soll betreffen insbesondere

- > durchlaufende Mittel an Gemeinden für Kosten der Unterkunft (Kap. 0910, korrespondierende Einnahmen siehe oben Nr. 3.1.4)
   + 133,5 Mio. €
- → durchlaufende Mittel an Kreise und Gemeinden für Sozialhilfe (Kap. 1005, korrespondierende Einnahmen siehe oben Nr. 3.1.4)
   + 28,7 Mio. €
- ➤ Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (Kap. 1102: Fehlbetragszuweisungen und Schlüsselzuweisungen)
   + 10,5 Mio. €
- Erstattung von Abwasserabgabe aufgrund einer Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts (Kap. 1302; die Deckung war im 1. Nachtragshaushalt als "Restefinanzierung" erfolgt)
   + 7,7 Mio. €

# 3.2.5 Investive Ausgaben

Die Ausgaben für Baumaßnahmen liegen 13,4 v. H. (16,9 Mio. €) unter dem Soll 2005. Die geringeren Ausgaben resultieren aus den tatsächlichen Bauabläufen. Gegenüber dem Vorjahr sind die Bauausgaben um 33,1 v. H. (53,8 Mio. €) zurückgegangen. Die sonstigen Investitionen (ohne Hochschulen) sind gegenüber dem Vorjahr um 12,5 v. H. (61,8 Mio. €) gestiegen, bleiben aber um 11,4 v. H. (71,2 Mio. €) unter dem Soll 2005.

Minderausgaben gegenüber dem Soll haben sich u. a. ergeben bei den

- Zuweisungen an Gemeinden für Straßenbaumaßnahmen aus Bundesmitteln
   (Kap. 0602)
   6,0 Mio. €
- Zuweisungen an Gemeinden "Regionalprogramm 2000"(Kap. 0602)

- 20,9 Mio. €

- Zuweisungen an Gemeinden "Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (Kap. 0603)
   16,6 Mio. €
- Zuweisungen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes (Kap.
   1320) 10,7 Mio. €.
- Zuschüssen für soziale Wohnraumförderung aus Bundesmitteln (Kap. 0416)

- 6,6 Mio. €

➤ Schleswig-Holstein-Fonds - 12,9 Mio. €

### 3.2.6. Globale Minderausgaben

Die im Ursprungshaushalt 2005 veranschlagten globalen Minderausgaben (190,0 Mio. €) wurden im ersten Nachtragshaushalt 2005 weitgehend aufgelöst. Die da-

nach verbliebenen globalen Minderausgaben (18,8 Mio. €) wurden von den Ressorts im Haushaltsvollzug in voller Höhe erwirtschaftet. Eine Zusammenstellung über die Erwirtschaftung der globalen Minderausgaben ist als <u>Anlage 5</u> beigefügt.

# 4. Gruppierungsübersicht

Als <u>Anlage 6</u> ist eine Gruppierungsübersicht über die Ist –Einnahmen und – Ausgaben des Haushaltsjahres 2005 beigefügt.

# 5. Resteentwicklung

Die Zusammenstellung der Ende 2005 gebildeten Ausgabereste wird voraussichtlich im März vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Arne Wulff

Staatssekretär

Anlagen

# **Jahresbericht 2005**

# über den Haushaltsablauf des Landes Schleswig-Holstein

# Aufgestellt vom Finanzministerium

# Inhaltsverzeichnis:

1.	Entwicklung des Landeshaushalts	S. 2
1,1.	Entwicklung der Aufgaben nach Aufgabenbereichen	S. 3
1.2.	Entwicklung der Ausgaben nach Ausgabearten	S. 4
1.3.	Entwicklung der Einnahmen nach Einnahmearten	S. 5
2.	Kreditaufnahme, Zinsderivate u. Schuldenstand	S. 6
2.1.	Kreditaufnahme	S. 6
2.2.	Zinsderivate	S. 6
23	Schuldenstand	S 7

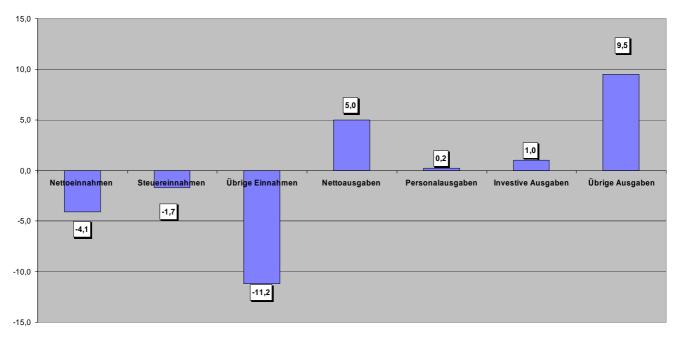
# 1. Entwicklung des Landeshaushalts (in Mio €)

	Soll 2005	lst Jan- Dez 05	Veränderung Ist 05 zum Ist 2004 in %	Veränderung Soll 05 zum lst 2004 in %
Nettoeinnahmen	6.572,8	6.850,5	-4,1	-8,0
Steuereinnahmen *	5.121,5	5.211,2	-1,7	-3,4
Übrige Einnahmen	1.451,3	1.639,3	-11,2	-21,3
Nettoausgaben	8.199,6	8.336,8	5,0	3,2
Personalausgaben	3.062,7	3.265,6	0,2	-6,0
Investive Ausgaben	764,6	674,7	1,0	14,5
Übrige Ausgaben	4.372,3	4.396,6	9,5	8,9
Nettokreditaufnahme	1.615,7	1.484,5	88,4	105,0

Soll einschl. Solländerungen

Zuschuss für Hochschulen (veranschlagt: Hauptgruppe 6) wurde bis einschl. 2005 auf den Titeln der Hauptgruppen 4 bis 8 gebucht

### Veränderung im l<br/>st geg. Vorjahr in %



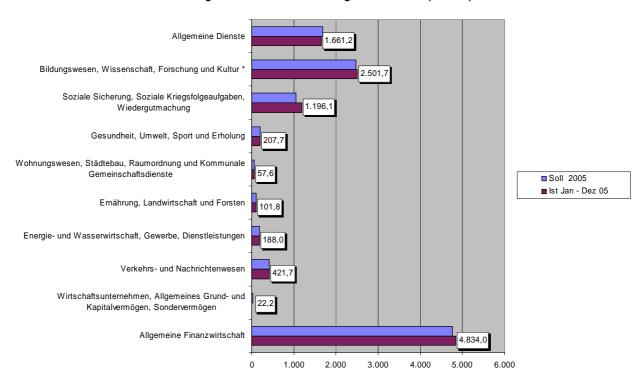
<sup>\*</sup> mit Bundesergänzungszuweisungen und Länderfinanzausgleich (Einnahmen und Ausgaben saldiert); Soll 2005 einschl. veranschlagter globaler Mindereinnahmen

# 1.1. Die Ausgaben des Landes nach Aufgabenbereichen (in Mio €)

	Soll	Ist	Veränderung Ist 05
	2005	Jan - Dez 05	zum Ist 04 in %
Allgemeine Dienste	1.690,8	1.661,2	1,5
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung und Kultur	2.471,4	2.501,7	2,0
Soziale Sicherung, Soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	1.051,4	1.196,1	16,7
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	205,4	207,7	2,1
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und Kommunale Gemeinschaftsdienste	62,2	57,6	-4,8
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	111,1	101,8	3,5
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	179,7	188,0	5,4
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	420,9	421,7	-1,5
Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	23,4	22,2	7,2
Allgemeine Finanzwirtschaft	4.755,6	4.834,0	12,3

Soll einschl. Solländerungen

#### Die Ausgaben des Landes nach Aufgabenbereichen (in Mio €)



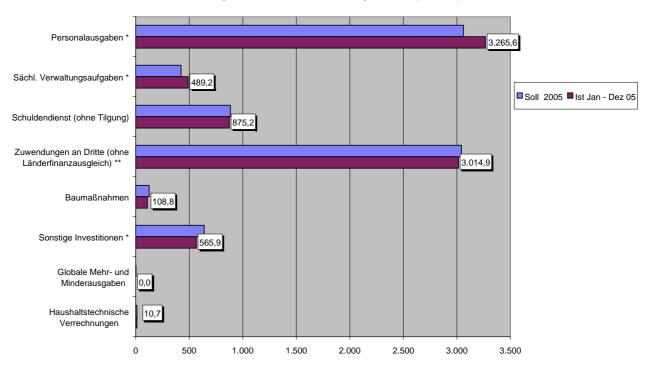
# 1.2 Die Ausgaben des Landes nach Ausgabearten (in Mio €)

	Soll	lst	Veränderung Ist 05	Veränderung Soll 05
	2005	Jan - Dez 05	zum Ist 04 in %	zum Ist 04 in %
Personalausgaben	3.062,7	3.265,6	0,2	-6,0
Sächl. Verwaltungsaufgaben	422,6	489,2	-2,7	-15,9
Schuldendienst (ohne Tilgung)	885,0	875,2	-1,5	-0,4
Zuwendungen an Dritte (ohne Länderfinanzausgleich)	3.043,3	3.014,9	15,3	16,4
Baumaßnahmen	125,7	108,8	-33,1	-22,7
Sonstige Investitionen	638,9	565,9	12,0	26,4
Globale Mehr- und Minderausgaben	3,3	0,0	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen	11,5	10,7	15,1	23,7

Soll einschl. Solländerungen

Zuschuss für Hochschulen (veranschlagt: Hauptgruppe 6) wurde bis einschl. 2005 auf den Titeln der Hauptgruppen 4 bis 8 gebucht

### Die Ausgaben des Landes nach Ausgabearten (in Mio €)

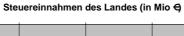


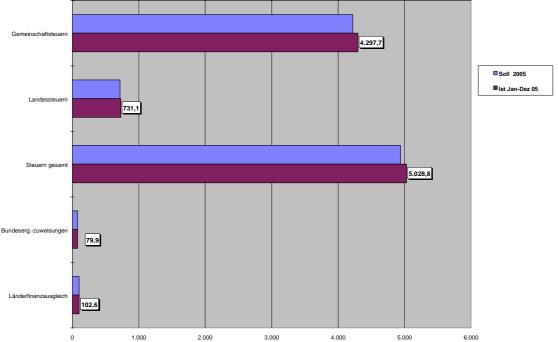
# 1.3 Die Einnahmen des Landes nach Einnahmearten (in Mio €)

	Soll	lst	Veränderung Ist 05	Veränderung Soll 05
	2005	Jan-Dez 05	zum lst 04 in %	zum Ist 04 in %
Landessteuern	718,5	731,1	0,4	-1,3
Gemeinschaftsteuern *	4.220,5	4.297,7	4,4	2,5
Steuern gesamt *	4.939,0	5.028,8	3,8	1,9
Länderfinanzausgleich **	102,7	102,6	-	
Bundesergänzungszuweisungen**	79,8	79,9	-75,5	-75,5
Steuerähnliche Abgaben	107,3	102,6	1,1	5,7
Verwaltungseinnahmen	427,8	432,4	-46,6	-47,2
Zuweisungen (ohne Investitionen)	821,9	1.039,1	-15,3	-33,0
Zuweisungen für Investitionen	217,3	188,1	23,8	43,0
Globale Mehr-/ Mindereinnahmen	22,9	48,0	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen	11,7	11,5	23,8	25,6

<sup>\*</sup> Soll 2005 einschl. veranschlagter globaler Mindereinnahmen

<sup>\* \*</sup> Einnahme- und Ausgabetitel saldiert





# 2. Kreditaufnahme, Zinsderivate u. Schuldenstand

## 2.1. Kreditaufnahme

Kreditaufnahme	vom 01.01.2005	bis 31.12.2005	in Mio €	in %
Landesschatzanweisung	gen		1.100,00	26,69%
Schuldscheindarlehen	<b>,</b>		3.022,00	73,31%
		Gesamt	4.122,00	100,00%

### 2.2. Zinsderivate

Abschlussvolumen	vom 01.01.2005	bis 31.12.2005		
			in Mio €	in %
Zinsswap			3.231,50	82,30%
Zinsoptionen			695,00	17,70%
Abschlussvolumen ins	gesamt		3.926,50	100,00%
davon zur Optimierung der Kr	editkonditione	n	2.434,50	62,00%
zur Begrenzung von Zi	nsänderungsris	siken	1.492,00	38,00%

Vertragsbestand	Stand 31.12.2005 in Mio €	in %
Zinsswap	11.355,80	85,82%
Zinsoptionen	1.876,21	14,18%
Vertragsbestand insgesamt	13.232,01	100,00%

#### Zinsswap

Vereinbarung zum Tausch von Zinszahlungsströmen mit unterschiedlicher Zinsbindungsdauer (i.d.R. fest in variabel bzw. variabel in fest)

### Zinsoption:

Recht des Käufers, in eine vorab festgelegte Zinsvereinbarung (z.B. Zinsswap) als Festzahler oder als Zahler variabler Zinsen einzutreten. Für das Recht zahlt der Käufer an den Verkäufer, der bei Ausübung in die Zinsvereinbarung eintreten muss (Stillhalter), eine Prämie.

## 2.3. Schuldenstand

# I. Gliederung nach Schuldenarten

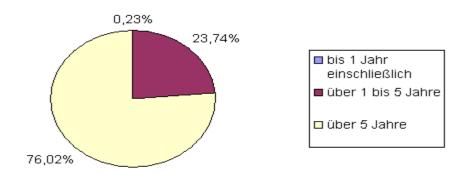
Schuldenstand nach Schuldenarten	Stand: 31.12.2005 in Mio €	in %
1. Schulden aus Kreditmarktmittel		
Wertpapierschulden (ohne Eigenbestand)	8.132,37	38,10%
Schuldscheindarlehen inländische Kreditinstitute und Stellen ausländische Kreditinstitute und Stellen	12.460,17 325,34	58,37% 1,52%
2. Schulden bei öffentlichen Haushalten*	427,97	2,00%
Fundierte Schulden	21.345,85	100,00%

<sup>\*</sup> vorläufig: Es steht noch der Abrechnungsnachweis für die Wohnungsbau- und Städtebauförderung für das Jahr 2005 aus

# II. Gliederung nach Restlaufzeiten (Kreditmarkt)

Schuldenstand nach Restlaufzeiten	Stand: 31.12.2005 in Mio €	in %
bis 1 Jahr einschließlich	50,00	0,23%
über 1 bis 5 Jahre	5.068,35	23,74%
über 5 Jahre	16.227,50	76,02%
Fundierte Schulden	21.345,85	100,00%

### Restlaufzeiten



## Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben 2005

Grupp		Soll 2005	lst 2005	Abwei	_
Огирр		einschl. Solländ.	151 2005	absolut	v. H.
	Beträge	e in Mio. €			
	Einnahmen				
0 ohne 09	Steuern	4.964,0	5.028,8	64,8	1,3
09	Steuerähnliche Abgaben	107,3	102,6	-4,7	-4,4
212	Länderfinanzausgleich	108,7	108,6	-0,1	-0,1
211	Bundesergänzungszuweisungen	131,5	131,6	0,1	0,1
1	Verwaltungseinnahmen	427,8	432,4	4,7	1,1
2 ohne 211, 212	Zuweisungen (ohne Inv., LFA, BEZ)	581,7	798,9	217,2	37,3
31, 33, 34	Zuweisungen für Investitionen	217,3	188,1	-29,2	-13,4
37	Globale Mehr-/Mindereinnahmen	22,9	48,0	25,1	109,4
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	11,7	11,5	-0,2	-1,5
	Nettoeinnahmen	6.572,8	6.850,5	277,6	4,2
32	Kreditmarktmittel	4.387,7	4.306,7	-81,0	-1,8
36	Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	
35	Entnahme aus Rücklagen	11,5	34,8	23,3	203,6
	Gesamteinnahmen	10.972,0	11.192,0	220,0	2,0
	Ausgaben				
4	Personal	3.062,7	3.265,6	202,9	6,6
51-54	Sächl. Verwaltungsausgaben	422,6	489,2	66,6	15,8
56 - 58	Schuldendienst ohne Tilgung	885,5	875,7	-9,8	-1,1
6	Zuwendungen (ohne LFA, BEZ)	2.991,6	2.957,8	-33,8	-1,1
611	Bundesergänzungszuweisungen	51,7	57,1	5,4	10,4
612	Länderfinanzausgleich	6,0	6,0	0,0	0,0
7	Baumaßnahmen	125,7	108,8	-16,9	-13,4
8	Invesitionsfördernde Maßnahmen	638,9	565,9	-73,0	-11,4
97	Globale Mehr-/Minderausgaben	3,3	0,0	-3,3	-100,0
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	11,5	10,7	-0,8	-7,0
	Nettoausgaben	8.199,5	8.336,8	137,3	1,7
59	Schuldentilgung	2.772,0	2.822,2	50,2	1,8
96	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	
91	Zuführung an Rücklagen	0,4	33,0	32,6	8.150,0
	Gesamtausgaben	10.971,9	11.192,0	220,1	2,0

# **Globale Minderausgaben 2005**

Epl.	veranschlagte globale Minderausgabe (2. Nachtrag)	erwirtschaftete globale Minderausgabe	Differenz
		Beträge in T€	
03	10,8	10,8	0,0
04	134,1	134,1	0,0
05	39,6	39,6	0,0
06	8.405,2	8.405,2	0,0
07	245,7	245,7	0,0
09	70,2	70,2	0,0
10	3.845,1	3.845,1	0,0
12	6.000,0	6.000,0	0,0
13	61,2	61,2	0,0
Summe	18.811,9	18.811,9	0,0

Gruppier	ung .		Ist-Einnahmen 12-16/2005 EUR	Ist-Ausgaben 12-16/2005 EUR	•	Ist-Einnahmen 01~16/2005 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2005 EUR
0	<u>.</u>	Einnahmen aus Steuern und <b>steuerähnlichen</b> Abgaben	590.405.160,38		0,00	5.131.367.603,99	0,00
		sowie <b>EU-Rigenni</b> ttel		}		ĺ	1
01		Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage	524.390.444,14		0,00	4.297.661.708,38	0,00
011		Lohnsteuer	147.948.357,28		0,00	1.614.726.434,51	0,00
012		Veranlagte <b>Einkommensteuer</b>	112.003.380,51		0,00	157.268.266,99	0,00
013		Nicht veranlagte Steuern voon Ertrag (ohne Zinsabschlag)	7.106.399,83	1	0,00	77.243.211,29	0,00
O14	Körper	schafts teuer	83.382,852,17		0,00	223.066.805,46	0,00
015		Umsatzsteuer	91.551.555,21		0,00	1.481.859.040,67	0,00
016	Einfuhrum		45.834.168,66	ļ	00,0	480.426.198,89	0,00
017		Gewerbesteuerumlage	33.698.530,10	1	0,00	161.720.024,36	0,00
018		Zinsabschlag	2.865.200,38		0,00	101.351.726,21	0,00
05/06		Landessteuern	63.504.640,27	-	0,00	731.114.891,33	0,00
	Vo-manon		1				0,00
051	Vermögens	tener	17.237,93-		00,0	4.126.672,01	1
052		Erwerbschaftsteuer	9.568.855,15		0,00	145.019.618,07	. 0,00
D53	7 F1-6-1-	Grunderwerbsteuer	17.598.250,35		0,00	189.678.671,15	0,00
054		t zeugs teuer	28.585.024,76		0,00	305.761.563,33	0,00
055	Totalisat		209.606,61	1	0,00	312.932,45	1
057		Lotteriesteuer	5.069.653,19		0,00	58.296.775,58	0,00
059		Feuerschutzsteuer	1.225,184,21		0,00	12.442.075,90	0,00
061		Biersteuer	1.265.303,93		0,00	15.476.582,84	0,00
09		Steuerähnliche Abgaben	2.510.075,97	1	0,00	102.591.004,28	0,0
093		Abgaben von Spielbanken	1.812.417,46		0,00	27.422.073,52	0,0
099		Sonstige	697.658,51		0,00	75.168.930,76	- 0,0
1		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	35.875.039,63	-	0,00	432,446.663,28	0,00
11		Verwaltungseinnahmen	23.409.215,35		0,00	246.323.847,80	0,0
111		Gebühren, sonstige Entgelte	17.127.178,25	1	0,00	188.247.122,22	0,0
112		Geldstrafen und Geldbußen	5.095.819,93		0,00	43.771.924,70	0,0
119		Sonstige	1.186.217,17	Į.	0,00	14.304.800.88	0,00
12		<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher</b> Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	11.467.486,85		0,00	170.970.186,36	0,0
121		Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	0,00		0,00	20.000.214,44	0,0
122		Konzessionsabgaben	9.841.883,39			135.303.654,01	0,0
123			1	1	0,00	7.976.019,20	. 0,0
		Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	915.122,97		0,00		T .
124 125		<b>Mieten</b> und Fachten Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	387.682,44 321.683,69		0,00	4.099.045,42 2.971.841,38	0,0
		und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit		1		1	1
129		Sonstige	1.114,36		0,00	619.411,91	0,0
13		Erlöse aus der Veräußerung von <b>Gegenständen,</b> <b>Kapitalrückzahlungen</b>	708.853,82		0,00	5.398-256,46	0,0
131		Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	688.835,18	1	0,00	4.179.598,60	0,0
132		<b>Erlöse</b> aus der <b>Veräußerung</b> von beweglichen Sachen Soweit nicht bei 119 und 125	20.018,64		0,00	577.713,00	0,0
133		Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und	0,00		0,00	273.662,42	0,0
134		sonstigem Kapitalvermögen	0.00	1	0 00	257 000 44	0,0
134 14	•	Kapitalrückzahlungen	0,00		0,00	367.282,44	
L <del>- +</del>		Rinnshmen aus der Inanspruchnahme von	0,00		0,00	4.385.827,55	0,0
1.41		Gewährlei stungen		1	0.00		
141		Einnahmen aus der Inanspruchnahme von	0,00		0,00	4.385.827,55	0,0
	•	Gewährleistungen aus dem Inland		1	_		• • •
15	_	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	13,10		0,00	22.427,43	1
151 🕏	i nsez	nnahmen vom Bund	0,00		0,00	0,00	0,0
153		Zingeinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	13,10		0,00	22.427,43	0,0
16		Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	24.435,92	1 .	0,00	202.156,54	0,1
161		Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	0,00		0,00	3.151,63	1

Gruppierung		Ist-Einnahmen 12-16/2005 EUR	Ist-Ausgaben 12-16/2005 EUR		<b>Ist-Einnahmen</b> 01-16/2005 EUR	Is <b>t-Ausgaben</b> 01-16/2005 EUR	
	und Einrichtungen		<del></del>				_
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	24.435,92	ļ	0,00	199.004,91		0,00
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	146.276,30		0,00	. 647.800,56	1	0,00
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden	1.871,08		0,00	131.785,85	!	0,00
.,,	und Gemeindeverbänden	1.071,00		0,00	152,100,00		.,
177	. Darlebensrückflüsse von Zweckverbänden	144.405,22	]	0,00	516.014,71	]	0,00
18	-	118.758,29		0,00			0,00
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1			4.496.160,58		
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	0,00	<u></u>	0,00	0,00	]	0,0
	. und Einrichtungen	1	ì			1	
182	Sonstige Darlehensrückf lüsse aus dem Inland	118.758,29		0,00	4.491.318,44	•	0,0
86	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0,00	· ·	0,00	4.842,14		0,0
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	195.644.528,70		0,00	1.039.104.058,75		0,0
	mit Ansnahme für Investitionen	1	1		Į.	1	
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen	110.310.387,02		0,00	250.433.204,64		0,0
	aus dem öffentlichen Bereich					i	
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	46.840.383,98		0,00	131.556.292,22		0,0
12	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	53.191.643,04		0,00	108.598.552,42		0,0
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und	10.278.360,00	1	0,00	10.278.360,00		0,0
	Gemeinde verbänden	1			1		
22	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	890.000,00		0,00	5.246.710,00		0,0
21	Schuldendi ens thi lfen vom Bund	890.000,00	}	0,00	5.246.710,00		0,0
23	- Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen	68.447.218,34		0,00	678.028.587,79		0,0
	aus dem öffentlichen Bereich	00.1111210,31	!	0,00	076.026.367,79		0,0
31		57.043.556,17		0,00	574.729.225,41		0,0
	Sonstige Zuweisungen vom Bund		Į.		1		
32	Sonatige Zuweisungen von Ländern	3.996.603,02		0,00	17.632.606,00		0,0
33	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden	7.361.370,50	· ·	0,00	84.625.453,46		0,0
	und Gemeindeverbänden						
235	Sonstige Zuweisungen v. Sozial versicherungs trägern	3.494,85	{ · .	0,00	145.111,36		0,0
	sowie von der Bundesagentur für Arbeit						
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern	30.768,39		0,00	826.923,31	1	0,0
	sowie von der Bundesagentur für Arbeit						
237	<b>Sonstige</b> Zuweisungen von Zweckverbänden	11.425,41	-	0,00	69.268,25		0,0
26	Schuldendi ens thilfen und Erstattungen von	1.920.293,33		0,00	18.047.586,18	1	0,0
	Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen		-			1	
61	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von	1.920.293,33	i	0,00	18.047.586,18	i	0,0
	Verwaltungsausgaben aus dem Inland				Į.	Į	
27	Zuschüsse von der EU	6.947.870,88		0,00	36.669.595,52	ı	0,0
71	Erstattungen von der EU	476.496,05		0,00	4.827.726,68		0,0
72	Sonstige Zuschüsse von der EU	6.471.374,83		0,00	31.841.868,84		0,0
28		7.128.759,13	l	0,00	50.678.374,62		0,0
	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen				· ·		
81	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	426.566,17	-	0,00	2.810.974,63		0,0
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	6.702.195,46		0,00	47.661.783,14		0,0
86	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	2,50~		0,00	205.616,85	1	Ο,
	(soweit nicht von der EU)	i			1 .		
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	0,00		0,00	0,00		0,0
	(soweit nicht von der EU)	1					
;	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisgn. und	406.310.406,90		0,00	. 4.589.094.016,73		0,0
	Zuschüsse f. Invest., bes. Finanzierungseinnahmen		1		1	)	
1	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaf ten ,	0,00	] .	0,00	1.533.995,09		0,0
	Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüssen	1	i		1		
11	Schuldenauf nahmen beim Bund	0,00	!	0,00	1.533.995,09		0,0
	S chulden au f n ahmen am Kreditmarkt	329.197.140,24	ì	0,00	4.306.698.753,92		0,0
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen	329.197.140,24		0,00	4.306.698.753,92		0,0
	Kreditmarkt	325.157.140,24	1 .	0,00	4.500.098.753,92		٠,٠
33	Zuweisungen für Investitionen	60 240 012 20	1	0.00	115 771 524 21		0,0
33		60.340.013,29	1	0,00	115.771,534,21		υ,ι
221	aus dem öffentlichen Bereich	20 205 205 20					
331	Zuweisungen für <b>Investitionen</b> vom Bund  Wohnungsbauprämien	36.015.738,00	1 .	0,00	90.852.239,30		0,0
JJ1		30.013.730,00	1	0,00	90.632.239,30		

Gruppierung			Ist-Rinnahmen 12-16/2005	Ist-Ausgaben 12-16/2005	][ st~Einnahmen 01-16/2005	Ist-Ausgaben 01-16/2005
			EUR	EUR	EUR	EUR
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<del> </del>	<del></del> -	_	
332		Zuweisungen für Investitionen von Landern	484.936,38	0,00	1.324.082,55	0,00
333		Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden	23.039.338,91	0,00	23.595.212,36	0,00
		und Gemeinde verbänden				
34		Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	6.848.738,32	0,00	70.848.806,48	0,00
346		Zuschüsse für <b>Investitionen</b> von der EU	6.848.738,32	0,00	70.848.806,48	0,00
35		Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	6.568.609,43	0,00	34.803.765,68	0,00
353		Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	0,00	0,00	0,00	0,0
356	•	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	775.354,22	0,00	3.862.368,96	0,0
359		Sonstige	5.793.255,21	0,00	30.946.396,72	0,0
36		Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,0
37		Globale Mehr- und Mindereinnahmen	396.022,22-	0,00	47.951.097,78	0,0
371		Globale Mehreinnahmen	396.022,22-	0,00	47.951.097,78	0,0
38	Haushalts	technische Verrechnungen	3.751.927,84	0,00	11.481.063,57	0,0
381		Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.957.226,04	0,00	3.676.879,05	0,0
382		Durchlaufende Posten	0,45-	0,00	658.602,27	0,0
389		Sonstiges	1.794.702,25	0,00	7.145.582,25	0,0
4		Personal ausgaben	0,00	69,232,178,01	0,00	3.265.563.107,4
41		Aufwendungen für Abgeordnete und	0,00	206.154,58	0,00	11.264.652,
		ehrenamtlich Tätige				
411		Aufwendungen für Abgeordnete	0,00	132.732,42	0,00	10,319,970,
412		Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	73.422,16	0,00	944.682,2
12		Bezüge und <b>Nebenleistungen</b>	0,00	52.603.069,61	0,00	2.309.741.496,6
121	•	Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Minister-	0,00	0,00	0,00	1.094.308,1
		präsidenten, der Ministerin bzw				
422		Bezüge und Hebenleistungen der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	1.451.938,39	0,00	1.722.180.156,8
124		Zuführung an die Versorgungsrücklage	0,00	0,00	0,00	9.244.647,0
425		Vergütungen der Angestellten	0,00	43.473.074,11	0,00	491.695.358,8
126	Löhne	der Arbeiter/ innen	0,00	4.406.901,79	0,00	51.031.235,
427	•	tigungsentgelte , Aufwendungen für	0,00	2.520.344,83	0,00	27.736.866,5
,		nebenantlich und nebenberuflich Tätige				
429		Hiebt aufteilbare Personalausgaben	0,00	750.810,49	0,00	6.758.923,
43		Versorgungsbezüge und <b>dg1</b> .	0,00	268.289,37	0,00	752.913.630,
431		Versorgungsbezüge der <b>Ministerpräsidentin bzw.</b> des	l ·	8.142,81-	0,00	2.121.061,
		Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. das M		( 0.112,61		
432		Versorgungsbezüge der Beamten/innen und	0,00	276.186,37	0,00	740.623.302,
<del>-</del> -52		Richter/innen	,	1		
434		Zuführung an die Versorgungsrücklage	0,00	0,00	0,00	10.084.264,8
436		Versorgungsbezüge der Arbeiter/innen	0,00	0,00	0,00	0,0
439		Sonstige	0,00	245,81	0,00	85.000,
44		Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0,00	14.316.869,95	0,00	1
441	•	Beihilfen, soweit nicht	0,00	5.480.194,56	0,00	
		für Versorgungsempfänger/innen	0,00		.,	
443		Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	0,00	920.513,82	0,00	10.128.056,5
446		Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen und dgl.	0,00	7.916.161,57	0,00	· ·
45		Sonstige personalbezogene Ausgaben	0,00	1.837.794,50	0,00	
453		Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	0,00	227.588,27	0,00	
459		Sonstiges	0,00	1.610.206,23	0,00	1
5		Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben	0,00	276,126,131,58	0,00	
-		für den Schuldendienst	3,00		]	1
51-54		Sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	55.555.643,18	0,00	489.244.910,
511		Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte,	0,00	7.519.734,89	0,00	l l
		Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst	3,00	1.515.754,89	]	
514		Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dql.	0,00	2.817.680,03	0,00	22.713.642,
517		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude	0,00	3.969.620,52	0,00	
		und Räume	0,00	. 3.505.020,32	0,00	
518		Mieten und Fachten	0,00	2.384.250,87	0,00	84.181.402,
-10		Traceri und Luciteri	1 0,00	1 2.304.230,67	1 . 0,00	1

Gruppierung			12-16/2005		<b>Ist-Ausgaben</b> 12-16/2005	18 t- Einnahmen 01-16/2005	<b>Ist-Ausgaben</b> 01-16/2005	
			EUR		EUR	EUR	EUR	
		und baulichen Anlagen	· ·					
521		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		0,00	450.822,64	0,00	3,170,782,	
523		Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen		0,00	535.009,34	0,00		
323		und Bibliotheken	1	0,00	335.003,54	0,00	3.771.807,	
525			) .	0.00	2.55.001.05		17.022.157,	
		Aus- und Fortbildung	<u> </u>	0,00	2.576.301,96	0,00	1	
526	-	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		0,00	6.664.517,75	0,00		
527		Dienstreisen	1	0,00	1.018.013,50	0,00	•	
529		Verfügungsini <b>ttel</b>		0,00	95.155,70	. 0,00		
531		Veröffentlichungen		0,00	656.814,71	0,00		
533		Ausgaben aufgrund von Werkverträgen		0,00	13.411.035,48	0,00	65.180.044	
	L.	oder anderen Auftragsformen			i	1		
534-546		Sonstiges		0,00	4.070.127,45	0,00	23.672.332,	
547		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1	0,00	7.000.460,13	0,00	30.460.244,	
56		Zinsausgaben an Gebietskörperschaften,		0,00	16.529,84	0,00	17.146,	
		Sondervermögen und gebiets k - Zusammenschlüsse						
561		Zinsausgaben an Bund		0,00	16.529,84	0,00	17.146	
57		Zinsausgaben an Kreditmarkt	1	0,00	43.215.068,78	0,00		
575		Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt		0,00	43.215.068,78	0,00		
58		Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften,	1			1	h	
36	-			0,00	80.513,54	0,00	337.394	
501		Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüßse					127.504	
581		Tilgungsausgaben an Bund		0,00	80.513,54	0,00	1	
,	landesara	gaben an Sondervermögen	1	0,00	0,00	0,00		
59		Tilgungsausgaben an Kreditmarkt		0,00	177.258.376,24	, 0,00	2.822.162.366	
595		Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen		0,00	177.258.376,24	0,00	2.822.162.366	
		Kreditmarkt			•	]		
6		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse		0,00	285.066.404,36	0,00	3.020.913.406	
	•	. mit Ausnahme für Investitionen				1		
61		Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen		0,00	82.187.847,04	0,00	935,352,156	
		an öffentlichen Bereich						
611	•	Allgemeine Zuweisungen an Bund		0,00	0,00	0,00	51.690.320	
612		Allgemeine Zuweisungen an Lander		0,00	0,00	0,00	1	
613		Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden		0,00	82.187.847,04	0,00		
015		und Gemeindeverbände	ļ	0,00	02.107.047,04	0,00	(	
62 Schuld	. <b>د.</b> سـ د		ļ	0.00		0.00	14 042 025	
	lenor.	·		0,00	268.823,69	0,00		
623		Schuldendiensthilfen an Gemeinden		0,00	266.823,69	0,00	14.843.925	
		und Gemeindeverbände	į.			ļ	· ·	
63		Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen		0,00	131.925.693,17	0,00	1.204.909.416	
		an öffentlichen Bereich					1	
631		• Sonstige Zuweisungen an Bund		0,00	2.697.581,26	0,00		
<b>€</b> 32		Sonstige Zuweisungen an Länder	}	0,00	2.941.032,11	0,00	22.225.450	
£33		Sonstige Zuweisungen an Gemeinden		0,00	125.961.510,75	0,00	1,155,080.552	
		und Gemeindeverbände						
634		Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen		0,00	129.485,39	0,00	4.217.636	
636 Sons	stige	Zuweisungen an Sozial versicherungsträger	1	0,00	187.929,15	0,00		
		sowie an die Bundesagentur für Arbeit						
637	•	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände		0,00	8.154,51	0,00	5.325.554	
66 <b>Schul</b>	dendi	ens thilf en an sonstige Bereiche		0,00	2.376.487,69	0,00	1	
	chulden	2		0,00	1	0,00	1	
					0,00	į.		
662 Schul	l den	diensthilfen an private Unternehmen		0,00	2.200.120,30	0,00	·	
663		Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland		0,00	176.367,39	0,00		
£7		Erstattungen an sonstige Bereiche		0,00	3.070.325,71	0,00		
671		Erstattungen an Inland		0,00	3.063.522,71	0,00	l .	
676		Erstattungen an Ausland		0,00	6.803,00	0,00	271-415	
68		Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		0,00	64.882.227,06	0,00	815.692.275	
	,	an sonstige <b>Bereiche</b>					Ì	
681		Renten, Unterstützungen und sonstige		0,00	1.317.052,74	0,00	67.323.994	
			I	5,55	1.	1		
		Geldleistungen an natürliche Personen					1	

Gruppierung		<b>Ist-Einnahmen</b> 12-16/2005 EOS		Ist-Ausgaben 12-16/2005 EUR	Ist-Einnahmen 01-16/2005 EUR	1st-Ausgaben 01-16/2005 EUR
		200		i de la constantina della cons	-	
	Unternehmen (soweit nicht unter €61)					
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private		0,00	11.208.997,59	0,00	54.765.650,
	unternehmen (soweit nicht unter 662)	İ				
68t	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder	1	0,00	4.964.564,97	0,00	133.758.015,
	ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtgn.)					
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche		0,00	34.131.425,54	0,00	193.406.842
	Einrichtungen			!		
6S6	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.	0,00	1.654.931,52	0,00	18.661.295
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland		0,00	0,00	0,00	553.981
	(soweit nicht an die EU)			1		
69	Vermögensübertragungen,		0,00	355.000,00	0,00	469.522
	soweit nicht für Investitionen			[		
	Vernögensübertraggn. an Gemeinden u. Gemeindever-		0,00	355.000,00	0,00	355.000
	bände, soweit nicht Investitionszuweisungen					
598	VermÖgensübertragungen an Sonstige im Inland,		0,00	0,00	0,00	114.522
_	soweit nicht Investitionszuschüsse					
7	Baumaßnahmen		0,00	24.164.439,24	0,00	
71-74 .	Hochbau		0,00	20.960.456,80	0,00	
726	•		0,00	146.661,63	0,00	
75-79	Tiefbau		0,00	3.203.982,44	0,00	
3	Sonstige Ausgaben für Investitionen		0,00	149.035.937,35	0,0	565.886.112
	und Investitionsförderungsmaßnahmen			1 .		
31	Erwerb von beweglichen Sachen	1	0,00	17.440.389,74	0,00	
311	Erwerb von Fahrzeugen		0,00	2.472.035,70	0,0	
	Erwerb von Geräten		0,00	14.968.354,04	0,00	35.520.707
	und sonstigen beweglichen Sachen					·
32	Erwerb von unbeweglichen Sachen		0,00	0,00	0,00	
321	Grunderwerb		0,00	0,00	0,00	
	Erwerb von Beteiligungen und dgl.		0,00	15.960,40	0,00	
331	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland		0,00	15.960,40	. 0,00	
85	Darlehen an öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	
851	Darlehen an Bund		0,00	0,00	0,00	1
86	Darlehen an sonstige Bereiche		0,00	904.311,64	0,00	
863	Darlehen an Sonstige im Inland		0,00	904.311,64	0,00	
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	!	0,00	395.676,00	0,00	
871		İ	0,00	395.676,00	0,00	
88 ,	Zuweisungen für Investitionen an		0,00	80.443.460,99	0,00	336.244.836
	öffentlichen Bereich				i	
881	Zuweisungen für <b>Investitionen</b> an Bund		0,00	0,00	0,0	
382	Zuweisungen für Investitionen an Lander		0,00	3.016,01	0,0	
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden		0,00	74.123.867,17	0,00	319.171.990
	und Gemeindeverbande	1		1	`	\
B84	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen		0,00	0,00	0,0	
	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbande	1	0,00	6.316.577,81	0,0	
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche		0,00	49.836.138,58	0,00	
	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche		0,00	9.054.229,44	0,0	0 40.979.75
	Unternehmen				1 .	
	Zuschüsse für Investitionen an private		0,00	7.236.994,35	0,0	O 41.088.054
	Unternehmen					
393	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland		0,00	12.888.072,53	0,0	28.539,720
•	z.B. Wohnungsbauprämien					
	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche		0,00	20.656.842,26	0,0	0 48.009.63
	Einrichtungen				1	
•	Besondere Finanzierungsausgaben		0,00	31.873.594,00	0,0	0 43.735.52
01	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke		0,00	28.104.763,27	0,0	33.013.04
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage		0,00	0,00	0,0	0
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	1 .	0,00	700.550,30	0,0	0 4.608.33
	z.B. an die Rücklage für Grunderwerb	1				

Gruppierung		Ist-Kinnahmen 12-16/2005 EUR	Ist-Ausgaben 12-16/2005 EUR		Ist-Ausgaben 01-16/2005 EUR
919	Sonstige	0,00	27.404.212,97	0,00	28.404.712,97
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00	3.768.830,73	0,00	10.722,476,50
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0,00	1.891.399,48	0,00	3.676.879,05
982	Durchlaufende Posten	0,00	39.316,07	0,00	658.602,27
989	Sonstiges	0,00	1.838.115,18	0,00	6.386.995,18
_	Gesamtsumme	1.228.235-135,61	835.498.684,54	11.192.012.342,75	11.192.012.342,75